

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0075/2020/AN

Antragsteller: B'90/Grüne
Antragsdatum: 14.07.2020

Federführung:
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

Sonnensegel für Spielplätze

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 16. November 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	23.07.2020	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	20.01.2021	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	28.01.2021	Ö		
Gemeinderat	10.02.2021	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 23.07.2020

Ergebnis: verwiesen in die Ausschüsse

Antrag Nr.:0075/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Für: Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

FRAKTION Bündnis 90 /Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Marilena Geugjes, stellv. Fraktionsvors.
Felix Grädler, stellv. Fraktionsvors.
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg, stellv. Fraktionsvors.
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvors.

Rahel Amler, Anja Gemand, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann,
Kathrin Rabus, Dr. Ursula Röper, Julian Sanwald,
Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 14.07.2020

Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Sonnensegel für Spielplätze

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Die Verwaltung möge bitte Kosten und Aufwand ermitteln für die Ausstattung von durch hohe Sonneneinstrahlung betroffene Spielplätze mit Sonnensegeln. Zuvor soll eine Liste der betroffenen Spielplätze erstellt werden.

Begründung

Viele Spielplätze sind direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ohne dass es Sonnenschutz gibt. Gerade in Bereichen von Sandkästen halten sich die Kinder lange auf, auch Sitzgelegenheiten befinden sich oft in der prallen Sonne. Zu viel Sonne ist gesundheitsgefährdend, von Sonnenstich bis zu erhöhtem Hautkrebsrisiko. Auch die Eltern und andere Begleitung, aber vor allem Kinder, die noch empfindlicher sind, sollten diesem Risiko nicht ausgesetzt werden. Die Sommer werden heißer, die Sonneneinstrahlung nimmt dadurch zu, es ist also mehr Schutz notwendig.

gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen